

PRESSEINFORMATION DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN

HAMBURG / KEITUM AUF SYLT, 16. JULI 2010



10. SOMMERKONZERT DER DEUTSCHEN STIFTUNG MUSIKLEBEN

JUBILÄUMSKONZERT IN SYLTS ÄLTESTER KIRCHE

Was vor elf Jahren auf Einladung von Pastor Traugott Giesen als kleines Konzert für den Freundeskreis der Deutschen Stiftung Musikleben und einige wenige Inselgäste begann, ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Konzertkalenders der St. Severin-Kirche zu Keitum geworden. Und so bitten wir zum

10. SOMMERKONZERT AUF SYLT AM FREITAG, DEM 30. JULI 2010, 18 UHR.

Viele der jungen Stipendiaten, die in den vergangenen Jahren in der alten Seefahrerkirche aufgetreten sind, haben inzwischen einen sehr erfolgreichen Weg beschritten: das Vokalensemble **Singer Pur** ist zweifacher Preisträger des ECHO Klassik. **Tanja Becker-Bender** wurde 2006 als Professorin für Violine nach Saarbrücken berufen und unterrichtet seit dem vergangenen Jahr neben einer intensiven Konzerttätigkeit an der Musikhochschule in Hamburg. **Hyeyoon Park** spielte 2009 die Storioni-Geige in der Keitumer Kirche, die mithilfe der Spenden mehrerer Sommerkonzerte für den Fonds der Deutschen Stiftung Musikleben erworben werden konnte. Unmittelbar nach ihrem Auftritt in St. Severin nahm die Karriere der 18-Jährigen einen stürmischen Verlauf: als eine der jüngsten Preisträgerinnen aller Zeiten gewann sie den Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München und gibt seitdem weltweit Konzerte.

Dank der Einladung von Pastorin Susanne Zingel und der Kirchengemeinde Keitum werden auch in diesem Jahr Preisträger und Stipendiaten der Stiftung St. Severin mit sommerlich-festlichen Klängen erfüllen: Neben **Sebastian Küchler-Blessing**, seit sechs Jahren an der großen Mühleisen-Orgel und in diesem Jahr auch am Cembalo zu hören, präsentieren wir eine unserer jüngsten Stipendiatinnen – die erst 14-jährige **Dorothea Schupelius** mit ihrer 300 Jahre alten Geige aus dem Fonds der Stiftung. **Byol Kang**, sehr erfolgreich beim Wettbewerb des Deutschen Musikinstrumentenfonds und nun „Besitzerin auf Zeit“ einer herrlichen Guadagnini-Geige, der Hamburger Cellist und Festivalgründer **Julian Arp**, dazu die hervorragende Bratschistin **Barbara Buntrock** aus Leipzig, schließlich als „Instrumentenpremiere“ der außergewöhnliche Perkussionist **Alexej Gerassimez** und der Fagottist **Theo Plath**.

„Das Sommerkonzert ist jedes Jahr ein Höhepunkt im Konzertkalender der Stiftung.“ sagt **Irene Schulte-Hillen**, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben. „Wir freuen uns, dass es nicht nur von den Freunden und Förderern der Stiftung, sondern auch von Inselbewohnern und -gästen geschätzt wird.“

Schirmherr

Bundespräsident
Prof. Dr. Horst Köhler

Sitz der Stiftung

Hamburg

Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)
Rüdiger Schäfer
Roland Warnholtz

Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)
Dr. Siegfried Luther (stellv. Vorsitzender)

Prof. Rolf Beck
Michael Behrendt
Prof. Dr. h.c. Berthold Beitz
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf
Dr. Monika Blankenburg
Veronika Brenninkmeyer
Joachim Dyes
Prof. Dr. Andreas Eckhardt
Prof. Christoph Eschenbach
Hellmuth Essen
K. W. Graf Finckenstein
Dr. h.c. Joachim Gauck
Dr. Hannjörg Hereth
Michael Hocks
Prof. Dr. Wilhelm Hornbostel
Maria Illies
Prof. Dr. Richard Jakoby
Dr. Detlef Kohlhase
Prof. Dr. h.c. Manfred Lahnstein
Prof. Dr. Siegfried Matthus
Prof. Dr. h.c. Klaus-Peter Müller
Prof. Dr. Franz Müller-Heuser
Dr. Arend Oetker
Prof. Gerhard Oppitz
Prof. Jobst Plog
Igne Ponto
Prof. Dr. Hermann Rauhe
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm
Dr. Sieghard Rometsch
Prof. Dr. Peter Ruzicka
Prof. Markus Schächter
Dr. Ulrike Schnell
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid
Gerd Schulte-Hillen
Caspar Seemann
Peter von Siemens
Prof. Dr. Hans W. Sikorski
Dagmar Sikorski-Großmann
Irene Steels-Wilsing
Tobias Trevisan
Dr. Bernd W. Voss
Christian Wriedt
Frank Peter Zimmermann

Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7
20459 Hamburg
Telefon (040) 37 03 53 90
Telefax (040) 37 03 58 43
E-Mail dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de
Saskia Egger (Programmleitung)

Spendenkonto

Commerzbank AG, Hamburg
Nr. 6 411 003, BLZ 200 400 00
Deutsche Bank AG, Hamburg
Nr. 02 20 004, BLZ 200 700 00
Dresdner Bank AG, Hamburg
Nr. 3 813 861, BLZ 200 800 00

10. Sommerkonzert auf Sylt

Künstler:

Sebastian Küchler-Blessing, Orgel und Cembalo (Freiburg)

Byol Kang, Violine (Düsseldorf)

Dorothea Schupelius, Violine (Berlin)

Barbara Buntrock, Viola (Leipzig)

Julian Arp, Violoncello (Berlin)

Theo Plath, Fagott (Koblenz)

Alexej Gerassimez, Marimba (München)

Programm:

Werke von Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Dieterich Buxtehude, François Devienne, Alexej Gerassimez, Fritz Kreisler, Max Reger, Eric Sammut und Georg Philipp Telemann

Weitere Informationen:

Das Konzert ist öffentlich und kostenlos.

Die Zahl der nicht vorreservierten Sitzplätze ist sehr begrenzt.

Für diejenigen, die in der Kirche keinen Platz mehr finden, wird das Konzert auf den Kirchhof übertragen.

Das Konzert wird aufgenommen. Aus dem Mitschnitt wird die Jahres-CD 2010 entstehen, die alle Freunde und Förderer als Dank für ihre Unterstützung erhalten werden.

Wir freuen uns über Spenden für die Arbeit der Stiftung.

Deutsche Stiftung Musikleben

Seit 1962 fördert die Deutsche Stiftung Musikleben bundesweit die junge Elite in der klassischen Musik und begleitet sie unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten langfristig und individuell auf ihrem Weg in die Konzertsäle Deutschlands und der Welt: der gemeinsam mit der Bundesregierung 1993 gegründete Deutsche Musikinstrumentenfonds stützt aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus. Die stiftungseigene Konzertreihe „Foyer Junger Künstler“ und Auftritte bei Kooperationspartnern schaffen wichtige Bühnenerfahrung an vielen außergewöhnlichen Orten, bei renommierten Festivals, auf hoher See an Bord von „MS Europa“, manchmal auch zu besonderen Anlässen wie der Karlspreisverleihung in Aachen oder auf Einladung des Bundespräsidenten zum Konzert in Schloss Bellevue. Ein breit gefächertes Stipendien- und Patenschaftsprogramm reicht von Sonderpreisen bei Wettbewerben über die Finanzierung von Debüt-CDs bis hin zu Stipendien für Meisterkurse und Masterprogrammen an den großen Konservatorien und Musikhochschulen im Ausland. Ehrenamtlich geleitet, finanziert sich die Stiftung allein über ihre Freunde und Förderer, die sich mit Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreugaben engagieren. Und da ein langjähriger Mäzen die Verwaltungskosten trägt, kommt jede Spende zu 100% den jungen Musikern zugute.